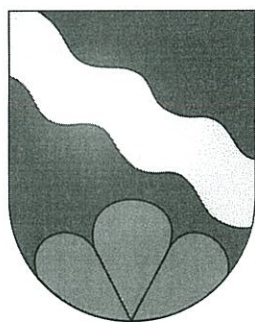


**REGLEMENT ÜBER DIE
LIEGENSCHAFTSSTEUER (LSTR)
DER EINWOHNERGEMEINDE
URSENBACH**



Die Einwohnergemeinde Ursenbach

gestützt auf Art. 151, 247, 248, 257 - 262, 266 - 270 des Steuergesetzes (StG) vom 21. Mai 2000 und Art. 4 des Organisationsreglementes (OgR) der Einwohnergemeinde Ursenbach vom 27. Juli 2001

beschliesst:

- Gegenstand **Art. 1** Die Einwohnergemeinde Ursenbach erhebt in Anwendung von Art. 258ff. des Steuergesetzes (StG) auf den amtlichen Werten eine Liegenschaftssteuer.
- Steuersatz **Art. 2** Der Satz der Liegenschaftssteuer wird zusammen mit dem Beschluss über den Voranschlag der Laufenden Rechnung durch die Gemeindeversammlung jährlich festgesetzt (Art. 261 Abs. 1 StG).
- Steuerbezug **Art. 3** Der Bezug der Liegenschaftssteuer erfolgt über die Inkassostelle der Kantonalen Steuerverwaltung.
- Widerhandlungen / Bussen **Art. 4** Die vollendete oder versuchte Hinterziehung der Liegenschaftssteuer wird mit einer Busse bis zum Betrag von 5000 Franken bestraft (Art. 267 StG). Die Busse wird durch die Gemeinde Ursenbach ausgesprochen.
- Inkrafttreten **Art. 5** ¹ Dieses Reglement tritt per 1. Januar 2011 in Kraft.
² Es hebt das Steuerreglement vom 26.02.1945 und weitere widersprechende Vorschriften auf.

Die Versammlung vom 29. November 2010 nahm dieses Reglement an.

Namens der Einwohnergemeindeversammlung
Der Präsident: Der Gemeindeschreiber:





Hans Ulrich Fuhrmann

Manfred Lehmann



Auflagezeugnis

Der Gemeindeschreiber hat dieses Reglement vom 28. Oktober 2010 bis 29. November 2010 (dreissig Tage vor der beschlussfassenden Versammlung) in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Er gab die Auflage im Amtsanzeiger Nr. 43 vom 28. Oktober 2010 bekannt.

Der Gemeindeschreiber:

Ursenbach, 30. Dezember 2010/le

